
Montageanleitung



Lieber Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Steckregal von beku Lagertechnik entschieden haben. Bitte lesen Sie sich vor dem Aufbau der Regale die Montageanleitung durch, sie enthält wichtige Informationen um lange Lebensdauer, Stabilität und Traglast des Regals zu gewährleisten. Ein beku Steckregal kann auch später beliebig erweitert werden.

Tipp: Für Regale, die ausschließlich von Hand be- und entladen werden, soll ein freier Durchgang mit einer Mindestbreite von 750 mm vorhanden sein.

Fachlast:

Das ist das Maximalgewicht, mit dem einzelne Fachböden bei gleichmäßig verteilter Last belastet werden dürfen.

Feldlast:

Darunter ist die höchstzulässige Tragkraft des Regales zu verstehen, die Summe aller Fachlasten. Das Eigengewicht des Regales ist nicht einzurechnen.

Montage:

Achten Sie auf eine lotrechte Aufstellung. Die Abweichungen am Boden können mittels Unterlegsplatten ausgeglichen werden, die wir auf Anfrage mitliefern.

Der erste Boden muss bei max. 600 mm (freie Knicklänge) eingesetzt werden.

Kippsicherung:

Regale mit einem Höhen-/Tiefenverhältnis $>5:1$ müssen gegen Kippen mit einer Wand- oder Fußbodenverankerung gesichert werden.

Beim Einsatz von Flügeltüren muss die Kippsicherung ab einem Verhältnis $>4:1$ erfolgen!

Bei Regalen mit herausziehbaren Elementen (Schubladen, Hängemappenauszüge, ausziehbare Fachböden) ist eine Verankerung unbedingt notwendig.

Für die Verankerung Ihrer Regale liefern wir auf Anfrage geeignete Dübel und Schrauben.

So einfach funktioniert der Aufbau:



Beku Lagertechnik GmbH

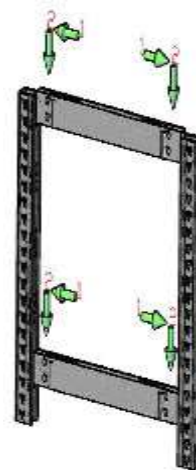
Kalvarienberggasse 58, 1170 Wien
Tel: 01-236 62 85-14

Hirschstraße 40, 9020 Klagenfurt
Tel: 0463-71348



In 4 Schritten zum Grundregal:

Einzelteile:	4 Steher	4 RegalfüÙe
	4 Abdeckkappen	Quertraversen
	1 Kreuzverband	Fachböden
	4 Proclip/Fachboden	Omegaverstärkung optional

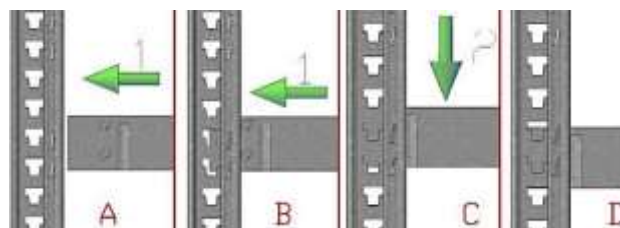


1. Montage des Rahmens:

Quertraversen und Regalsteher am Boden nebeneinanderlegen.
Ab einer Regalhöhe von 2500 mm werden aus Stabilitätsgründen
3 Quertraversen gesetzt. Oberste Quertraverse im vorletzten Raster und
unterste in der zweiten Rasterlochung montieren.

Quertraversen einsetzen:

- (A) Achten Sie auf die Rasterlochung
- (B) Quertraversen in den Steher stecken
- (C) Hinunterdrücken
- (D) Mit einem Gummihammer in Pfeilrichtung arretieren.



2. Montage der RegalfüÙe und Abdeckkappen

RegalfüÙe und Abdeckkappen in den Regalsteher stecken. Achten Sie auf
die Rasterlochung „T“.



3. Fachboden einsetzen

Jeweils 4 Proclip auf gleicher Höhe in die Rasterlochungen stecken,
mit einem leichten Hammerschlag fixieren. Danach den Fachboden
einsetzen, dabei darauf achten, dass die Proclips einwandfrei in die
Schlitze der Fachboden gleiten. Wenn Omegaverstärkungen
mitgeliefert wurden, dann sind diese vorher einzusetzen.



4. Kreuzverband

Die Stabilität der Regale in Längsrichtung wird durch die Montage der Kreuzverbände gewährleistet.
Sie werden auf der Rückseite des Regals an den dafür vorgesehenen Bohrungen mittels Schraube,
Beilagscheibe und Gewindeplättchen befestigt. Die Kreuzverbände dienen zur Sicherheit und
Stabilität Ihres Regals und sind bei jedem 3. Regalfeld erforderlich. Zuerst unten und oben einen
Fachboden montieren, Kreuzverband montieren, Regal ausrichten, festziehen, restliche Fachböden
einsetzen

Omegaverstärkungen

Ab einer Fachbodenbelastung
von 150 kg sind zusätzliche
Verstärkungen in die Fachböden
einsetzen. Verstärkungen
einsetzen: Auf der Unterseite
entweder 1 oder 2
Verstärkungsprofile schräg in den
Fachboden einsetzen und in der
Mitte arretieren oder bei zwei
Profilen im äußeren Viertel des
Fachbodens.

1 Omega
150/160 kg

2 Omega
230/250 kg

